

SPD - Fraktion im Ortsrat von Pattensen-Mitte

An den
Ortsbürgermeister Pattensen-Mitte
Günter Bötger
Auf der Burg 1-2
30982 Pattensen



Pattensen, den 28.03.2017

1. BI/IV (Unterschrift nachholen)
2. Verfahrensbeschluss

Antrag

Anschluss der K219 (Jeinser Straße) an die OU Pattensen im Zuge der B3 in Richtung Norden von und nach Hannover

Sehr geehrter Herr Ortsbürgermeister,

die SPD-Ortsratsfraktion beantragt folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, an die Nieders. Straßenbauverwaltung (Auftragsverwaltung für die Bundesstraße 3) und an die Region Hannover (Baulastträger für die K219) heranzutreten um den Bau von Abschlussrampen von der K219 zur OU B3 in Fahrtrichtung Norden sowie aus Hannover kommend von der OU B3 zur K219 zu realisieren.

Der u.a. Übersichtsplan verdeutlicht dies.



Gerhard Dettmer, Göttinger Str. 34, 30982 Pattensen
Sprecher der SPD-Ortsratsfraktion
Tel. 05101/13482 jo-gerd.dettmer@htp-tel.de

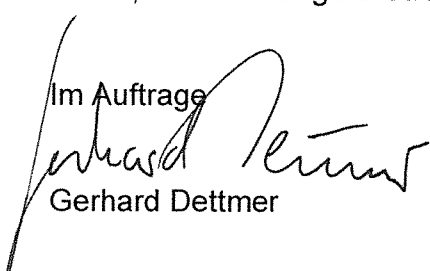
bitte wenden

Begründung:

Diese Anbindung wurde bereits 1990 im Planfeststellungsverfahren zur B3 Ortsumgehung gefordert. Sie scheiterte damals hauptsächlich am Widerstand Jeinser und Schulenburger Mandatsträger. Die Straßenbauverwaltung verzichtete letztlich auf den Anschluss der K219 an die Ortsumgehung. Die Verkehre sollten über die Landesstrasse Schulenburg - Gestorf und den Kreuzungspunkt mit der B3 in Tiedenwiese fließen.

Man ging 1990 von einer Verkehrsbelastung von 4.740 KFZ/24h auf der K219 aus. Diese Verkehrsbelastung hat sich allgemein nach über 25 Jahren deutlich erhöht und belastet zunehmend die Ortslage Pattensen. Der oben skizzierte Anschluss wird eine deutliche Entlastung der innerörtlichen Straßen mit sich bringen und für die Ortsdurchfahrt Jeinsen kaum mehr Verkehr bedeuten, da die Verkehre, auch heute schon, nicht die längere Strecke über Tiedenwiese wählen.

Im Auftrage


Gerhard Dettmer